

Hinterachsdifferenzialsperre

Beitrag von „iceage“ vom 24. Februar 2006 um 14:52

Zitat von dschlei

Aus meiner langjährigen Erfahrung mit verschiedenen SUV's kann ich nur sagen, dass die hintere Sperre bei glatten Strassen fast gefährlich ist! Jeder hier der ein SUV oder einen Pickup fährt (und das sind fast mehr als 50% der Bevölkerung) weiss, dass bei Strassenglätte die eingeschaltete hintere Sperre das Hinterteil veranlasst, zur Seite wegzuschieben (es folgt einfach dem geringsten Widerstand, und damit der Strassenwölbung). Daher möchte ich behaupten, dass eine hintere Sperre für Strassenfahren nachteilig ist!

die hintere Sperre darf auf Asphalt garnicht eingeschaltet sein - nur auf unbefestigtem Untergrund, da sonst die Gefahr besteht, dass die Sperre kaputt wird, wie das bei den ersten Quattromodellen so üblich war! Bei unserem Mercedes G mit Vorder- und Hinterradsperre kannst du sehr schön (auf unbefestigtem Untergrund!!!) feststellen, dass bei eingerasteter Vorder- und Hinterradsperre trotz eingeschlagener Lenkung das Fahrzeug geradeaus schiebt!

LG

Michael